

# 14 Kranzauszeichnungen geholt

## Erfolgreiche Ottenbacher beim Eidgenössischen Wettfahren

Rund 1000 Wettkämpfer, von 37 Vereinen aus der ganzen Schweiz, haben sich am letzten Juniwochenende während vier Tagen in Klingnau an der Aare zum alle drei Jahre stattfindenden Höhepunkt getroffen. Die Ottenbacher bestritten in allen sechs Kategorien fünf der sechs Disziplinen.

VON GUIDO DE PRETTO

Nach einer längeren Durststrecke bei Bootfahrbau-Wettkämpfen hat sich nun das harte Training (vgl. «Anzeiger» vom 25. Mai) wieder ausbezahlt. Ottenbach 1 hat sich mit einem deutlichen Vorsprung von 16 Sekunden auf die zweitplatzierten Bremgartner, den Sieg erkämpft. In nur 3.40 Minuten wurde eine komplett übersetzbare Bootsfläche erstellt und nach der Probefahrt in 2.47 Minuten wieder abgebaut. Das mit minimalen Fehlern, die gesamthaft durch 10 Sekunden Zuschlag bestraft wurden, was die sensationelle Endzeit von 6.37 Minuten ergibt.

Beim Sektionsfahren (der ganze Verein ist gleichzeitig in den Booten, das heisst bei dieser Vereinsgrösse in zwei Gruppen, es wird nach Genauigkeit, Takt, Abständen und dergleichen beurteilt) konnte wieder einmal ein Goldkranz ergattert werden. Bei 37 teilnehmenden Vereinen und zwölf Goldkränzen darf Ottenbach mit dem zehnten Rang zufrieden sein. Auch hier hat sich das Training, welches während der Wettkampfsaison am



Bootfahren-Truppe von links: Mike Guthauser, Beat Vögele, Thomas Leutert, Martin Guthauser, Ernst Humbel, Christian Schnopp, Peter Berli, Christian Kohler, Kurt Sidler.

Sonntagmorgen zwischen 8.30 und 10 Uhr stattfindet, bezahlt gemacht.

### Silber für Stanger / Czerny

Nach bereits zwei Festsiegen dieses Jahr, mussten sich Anita Stanger und Jessica Czerny jetzt am eidgenössischen mit dem zweiten Platz begnügen, dies mit nur 0.3 Punkten Rückstand auf die Festsiegerinnen der Kategorie F welche 212.7 Punkte erreichten. Auch Thomas Leutert und Dennis Berli durften ihre bisherigen Saisonresultate bestätigen und holten sich in der Kategorie II Platz acht. Vater Peter Berli fuhr mit seinem Partner Ueli Wittenwiller in der Seniorenkategorie (D) auf Platz 16 und sicherte sich somit auch einen Kranz.

In der Kategorie C (Männer 20 bis 42 Jahre) konnten gleich drei Kränze errudert werden. Die Brüder Mike und

Martin Guthauser haben sich mit nur 0.3 Punkten Unterschied und 0.7 resp. 1.0Pt Rückstand auf die Sieger (218.4 Punkte) mit ihren jeweiligen Vorderfahrern Christian Grütter (Mike) und Christian Schnopp (Martin) die Plätze 9 und 15 geholt. Das Fahrerpaar Beat Vögele und Kurt Hegetschweiler schliesst das Wettfahren auf Rang 49 von 220 gestarteten ab.

### Erster Schnür-Kranz seit 24 Jahren

Der am Kreuzband verletzte Marco Giger konnte leider in den Bootskategorien nicht starten, dafür hat er fast Vereinsgeschichte geschrieben. Im Einzelschnüren holt er mit Rang 8 den ersten Kranz seit 24 Jahren bei Schnürwettkämpfen für die Ottenbacher.

Dass Ottenbach ein eigenes Haltenbad hat, dürfte an den Resultaten



Rang 2: Jessica Czerny (links) und Anita Stanger. (Bilder vgl.)

im Schwimmen ersichtlich sein. Es galt im 50-m-Becken 200 Meter zurückzulegen, Stil freigestellt. Präsident Urs Berli sichert sich in Kategorie D (Männer ab 42) Rang 7 mit 3.18 Minuten und somit einen der mittleren Kranzränge. Gleich vier Kränze gab es in der Kategorie C für die Ottenbacher Schwimmer. Dies waren Marco Baschnagel (3.11 Minuten, Rang 9) Guido de Pretto (3.15, Rang 13) Lucas Burri (3.21, Rang 21) und Simon Parolo (3.35, Rang 36).

Aufgrund der vielen guten Vereins- und Einzelresultate durften die Ottenbacher am Sonntagabend zuhause beim Dorf-Empfang den Wanderpreis für die beste Reusssektion präsentieren, welcher unter den Vereinen aus Luzern, Ottenbach, Bremgarten und Melligen ausgemacht wird.